



Geschäftsbericht 2019

**Genossenschaft
Werk Bichelsee-Balterswil**

10. Jahresversammlung Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil

Die Jahresversammlung 2020 wird gemäss Covid-19-Verordnung 2 schriftlich, ohne Anwesenheit der Mitglieder, durchgeführt. Die Stimmen werden am 15. Juni 2020 um 9.00 Uhr ausgezählt und protokolliert. Das Abstimmungsergebnis wird anschliessend den Genossenschaftsmitgliedern schriftlich zugestellt. Alle Informationen zu den nachfolgenden Traktanden finden sie im Geschäftsbericht 2019.

Traktandenliste

1. Protokoll der Jahresversammlung vom 26. April 2019

Das Protokoll ist im Geschäftsbericht ab Seite 2 abgedruckt.

Antrag Vorstand: Genehmigung Protokoll Jahresversammlung 2019

2. Genehmigung Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung ist im Geschäftsbericht ab Seite 8 ersichtlich.

Antrag Vorstand: Genehmigung Jahresrechnung 2019

3. Genehmigung Gewinnverwendung

Die einzelnen Positionen der Gewinnverwendung sind auf Seite 10 aufgeführt.

Antrag Vorstand: Genehmigung Gewinnverwendung 2019

4. Entlastung Verwaltungsrat

Die Personen des Verwaltungsrates haben sich der Stimme zu enthalten. Der Revisionsbericht befindet sich auf Seite 18.

Antrag Vorstand: Entlastung Verwaltungsrat Geschäftsjahr 2019

5. Budget 2020

Das Budget für das Geschäftsjahr 2020 ist im Geschäftsbericht ab Seite 20 ersichtlich.

Antrag Vorstand: Genehmigung Budget 2020

Begrüßungswort des Präsidenten

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Auch das 9. Betriebsjahr schliesst mit erfreulichen Zahlen, die gesteckten Ziele wurden alle erreicht. Eines davon war die Erweiterung des Glasfasernetzes. Die Einwohner im Ausbaugebiet an der Ring-, Feld- und Engistrasse sowie Steig, Sattellegi, Niederwies, Schürli, Bärlichswand und Brenngrütti zeigten an der Informationsveranstaltung Anfang Januar 2019 grosses Interesse. Dank dem hohen Anteil an Anschlussverträgen beschloss der Verwaltungsrat, dieses Gebiet in kürzester Zeit zu erschliessen.

Mit dem Anschluss der weit auseinanderliegenden Gebiete ist auch die Basis für den Ersatz der Stromzähler durch Smart Meter gelegt. Diese müssen bis Ende 2027 mindestens 80% des Zählerparks abdecken. Dieser Zwang zur Installation von so genannt „intelligenten Stromzählern“ basiert auf der Energiestrategie 2050 des Bundes und wird uns alle in den nächsten Jahren finanziell belasten.

Seit Januar 2020 können wir auch das vielfach gewünschte Angebot Thurcom der Technischen Betriebe Wil auf unserem Glasfasernetz anbieten.

Zum Thema Wasser ist die Presse voll von Meldungen über Pestizidrückstände im Grundwasser. Wir haben unser Wasser speziell auf diese Rückstände prüfen lassen, und die Messwerte liegen unterhalb der Nachweisgrenze. Das dürfte auch so bleiben, denn unser Grundwasserstrom entspringt in hügeligem Gebiet ohne intensive Landwirtschaft mit viel Pestizideinsatz.

Der Energiepreis am Markt ist starken Schwankungen ausgesetzt. Trotz rückläufiger Absatzzahlen haben wir uns entschlossen, die Energie fürs Jahr 2021 zu beschaffen. Dies zu einem Preisniveau ähnlich wie im aktuellen Tarifjahr.

Den wiederum positiven Jahresabschluss verdanken wir nicht zuletzt dem Einsatz unseres Betriebsleiters Alex Ender, der mit seinem umfassenden Wissen das Geld optimal einsetzt, sei es bei Reparaturen, welche gleichzeitig zu einer Verbesserung der Zuverlässigkeit der Anlagen führen, oder bei Neubauten durch geschickte Arbeitsvergaben. Ebenso kompetent, zuverlässig und freundlich erledigt Petra Büchi die administrativen Aufgaben und Kundenkontakte. Beiden herzlichen Dank.

An dieser Stelle danke ich auch meinen Kollegen im Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ihnen liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter danke ich für das Interesse an unserem Geschäft und den Kunden für ihr Vertrauen in unsere Leistungen und Produkte.

Martin Bühler, Präsident

Protokoll 9. Jahresversammlung der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil

Termin Freitag, 26. April 2019, 19.30 Uhr
Ort Kirchgemeindehaus Auenwies Bichelsee

Traktanden	1. Begrüssung
	2. Wahl von zwei Stimmezählern
	3. Protokoll der Jahresversammlung vom Freitag, 20. April 2018
	4. Jahresbericht des Präsidenten
	5. Jahresrechnung 2018
	a. Genehmigung Jahresrechnung
	b. Genehmigung Gewinnverwendung
	6. Revisionsbericht, Entlastung Verwaltungsrat
	7. Mittelfristige Investitionsplanung
	8. Budget 2019
	9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Martin Bühler, der Präsident der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil, begrüsst 45 der insgesamt 98 Genossenschafter zur 9. Jahresversammlung. 38 Genossenschafter haben sich im Vorfeld der Versammlung entschuldigt.

2. Wahl von zwei Stimmezählern

Die vorgeschlagenen Stimmezähler Claude Engeler und Hanspeter Huber werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Jahresversammlung vom Freitag, 20. April 2018

Das vom Protokollführer Alex Ender verfasste Protokoll der 8. Jahresversammlung des Werks Bichelsee-Balterswil wird durch den Präsidenten zur Diskussion gestellt. Es werden keine Anpassungen gewünscht. Das Protokoll wird mit Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Mit einem Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr verliest der Präsident Martin Bühler seinen Jahresbericht zu folgenden Themen.

- Im vergangenen Betriebsjahr konnte trotz grosser und anhaltender Trockenheit auf einen Zukauf von Wasser aus der Nachbargemeinde verzichtet werden. Das im Jahr 2016 neu in Betrieb genommene Pumpwerk Espriet konnte den Mehrbedarf problemlos abdecken. Es hatte jederzeit einen genügend hohen Grundwasserspiegel. Vor 2015 war dies nicht der Fall. So musste regelmässig Wasser über die Netzverbindungsleitung aus Dussnang bezogen werden.
- Das in die Jahre gekommene Kommandogerät der Rundsteueranlage musste für eine weiterhin störungsfreie Regelung der Verbrauchsgruppen ersetzt werden.
- Die Energiebeschaffung wird laufend komplexer. Die stark schwankenden Preise erschweren eine optimale Beschaffung der Energie für die Grundversorgung wie auch für die Industrie am freien Markt.
- Durch die Verkabelung der Mittelspannungsfreileitung zwischen Bichelsee und Höfli ist das gesamte Mittelspannungsverteilstromnetz im Versorgungsgebiet der Genossenschaft erdverlegt. Damit konnte die Stabilität und die Versorgungssicherheit markant verbessert werden, und sämtliche Ortsteile profitieren nun von den Vorzügen des separat betriebenen Transformators im Unterwerk des EKT in Ifwil.
- Am durchgeführten Informationsanlass zum Thema Glasfaserausbau Niederhofen-Höfli bekundete die Bevölkerung grosses Interesse an einem echten Glasfaseranschluss. Deshalb beschloss

der Verwaltungsrat den Glasfasernetzausbau in diesem Gebiet ebenfalls zu realisieren. Bereits 3 Monate nach dem Informationsanlass konnten die ersten Kunden auf das neu erstellte Netz angeschaltet werden.

- Für die Sicherstellung der zukünftigen Signallieferung des digitalen Fernsehsignals wurde ein neuer Vertrag mit den Technischen Betrieben Wil abgeschlossen.

Mit diesen Ausführungen zum vergangenen Geschäftsjahr bedankt sich der Präsident bei den Mitarbeitern des Werks für deren Einsatz und beim Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls bedankt er sich bei den Genossenschafnern für die Teilnahme an der Versammlung und dem damit bekundeten Interesse am Werk. Rolf Traxler dankt Martin Bühler für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit grossem Applaus genehmigt.

5. Jahresrechnung 2018

Die Genossenschafner werden durch den Betriebsleiter über die 2018 ausgeführten oder begonnenen Projekte informiert. Nebst den normal anfallenden Unterhaltsarbeiten wurden 2018 rund 1,3 Mio. Franken im Zusammenhang mit Projekten im Bereich Strom, Wasser und Daten investiert. Das sind 220'000 Franken mehr als im vergangenen Jahr.

Im Bereich Strom wurden nebst den sich jährlich wiederholenden Projekten wie Zähler- oder Verteilungskabinenersatz folgende drei Hauptprojekte ausgeführt:

- Beim Ersatz der Transformatorenstation Brenngrütti im Zusammenhang mit dem EKT Projekt Verkabelung Steig - Schürli - Brenngrütti wurde das bestehende Gebäude komplett zurückgebaut. Die zwischenzeitliche Sistierung der Baubewilligung durch das Eidgenössische Starkstrominspektorat verzögerte den Baubeginn stark. Dadurch konnten die nötigen Arbeiten erst im Verlaufe des Oktobers ausgeführt werden. Durch den Teilrückbau der Transformatorenstation Steig und dem Anbringen eines neuen Daches konnte das mehrjährige Projekt erfolgreich abgeschlossen werden.
- Mit dem 2. Teil des Sanierungsprojektes Höfli-Niederhofen zusammen mit der Gemeinde wurden im Gebiet zwischen Niederhofen 42 bis Höfli 2 die vorhandenen elektrischen Rohranlagen für den zukünftigen Bedarf ausgebaut. Dies vor allem für die veränderte Versorgungssituation im Gebiet Höfli-Niederhofen mit nur einer Transformatorenstation im Gebiet Niederhofen. Mit dem Abschluss der Arbeiten Ende Jahr konnte die ausser Betrieb genommene Turmstation Höfli zurückgebaut werden.
- Mit der Erdverlegung der Mittelspannungsleitung Bichelsee-Höfli ab der Transformatorenstation Schulacker konnte ein wichtiger Schritt in der Netzplanung und dem Ausbau realisiert werden. Mit dem Rückbau der Freileitung wurde die letzte Mittelspannungsfreileitung im Versorgungsgebiet des Werks ausser Betrieb genommen. Dadurch kann neu das gesamte Versorgungsgebiet von der sicheren Versorgung ab dem Separattransformator des EKT im Unterwerk Ifwil profitieren.

Rund 500'000 Franken wurden in der Sparte Wasser im Zusammenhang mit der Realisierung von drei Projekten investiert.

- Bei der Werkleitungssanierung im Gebiet Ringstrasse Bichelsee wurden auf einer Länge von rund 80 Metern die Hauptwasserleitung ersetzt sowie 6 Hausanschlüsse umgehängt. 2 Hausanschlüsse wurden in diesem Zusammenhang komplett saniert. Dieser Strassenabschnitt war nicht Bestandteil des grossen Strassensanierungsprojekts Ring- Feldstrasse im Jahre 2012.
- Mit dem Projekt Werkleitungssanierung Höfli-Niederhofen 2. Teil wurden im Zusammenhang mit dem Strassenbauprojekt der Gemeinde sämtliche Werkleitungen der Sparte Wasser ersetzt sowie die vorhandenen Hydranten ausgetauscht und zum Teil neu positioniert. Dadurch konnte nebst der Netzdruckerhöhung ab dem Netz Bichelsee im entsprechenden Gebiet auch die Bereitstellung des geforderten Löschwassers gemäss «generelle Wasserversorgungsplanung» (GWP) realisiert werden. Mit dem Abschluss der Arbeiten Ende Jahr wurde das nicht mehr benötigte Pumpwerk im Gebiet Höfli zurückgebaut.

- Vom Projekt Ortsdurchfahrt Itaslen musste infolge von Bautätigkeit im Gebiet Hägler ein Teil der geplanten Sanierung 2019 vorgezogen werden. Dies im Abschnitt Alte Landstrasse bis Stoffelwies. Der Verlauf der Hauptleitung ist neu im Bereich des Trottoirs und wurde im grabenlosen Verfahren erstellt.

In der Sparte Daten wurde für die Erschliessung der Liegenschaften im Gebiet Niederhofen-Höfli rund 110'000 Franken investiert. Bereits Mitte 2018 konnten die ersten Kunden in diesem Gebiet von den neuen Möglichkeiten über das schnellste Datennetz im Gemeindegebiet profitieren.

Anhand der Erfolgsrechnung zeigt Rolf Traxler auf, dass die 4 Mio. Franken Umsatz erneut knapp verfehlt wurden. Mit dem ausgewiesenen Gewinn nach Steuern von rund 100'000 Franken konnte ein solides Ergebnis erzielt werden. Durch das gute Resultat in der Sparte Daten wurde der Abschreibungssatz gegenüber dem Budget auf neu 11% erhöht. Der Bestand der aktivierten Anlagen von 1,08 Mio. Franken kann somit in 6 Jahren abgeschrieben werden. Das trockene Jahr 2018 generierte in der Sparte Wasser einen zusätzlichen Ertrag von 20'000 Franken. Die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) von 390'000 Franken im Bereich Strom wird als Abgabe nach Bern weitergeleitet. Dies ist rund ein Drittel des aktuellen Energiepreises. Die Eigenkapitalquote des Werks hat sich bei 45% konsolidiert. Ziel bleibt weiterhin 50%. Mit diesem Hinweis schliesst Rolf Traxler die Ausführungen zur Jahresrechnung 2018.

5a. Genehmigung Jahresrechnung

Die zur Abstimmung vorgelegte Jahresrechnung, mit einem Jahresergebnis von 99'676.50 Franken, wird einstimmig genehmigt.

5b. Genehmigung Gewinnverwendung

Dem Antrag der Verwaltung zur Gewinnverwendung gemäss Jahresbericht und dem Termin 31.12.2019 für die Auszahlung der «Verzinsung Genossenschaftskapital 2018» wird einstimmig zugestimmt.

6. Revisionsbericht, Entlastung Vorstand

Mit dem Verweis auf den erstellten Revisionsbericht 2018 der Firma consis Wirtschaftsprüfung AG wird der Entlastung sämtlicher Mitglieder des Verwaltungsrates einstimmig zugestimmt.

7. Mittelfristige Investitionsplanung

Das Werk plant im Jahr 2019 Projekte im Umfang von rund 1 Mio. Franken zu realisieren. Der Betriebsleiter erläutert die einzelnen Projekte aufgeteilt in die einzelnen Sparten. Im Bereich Strom sind zwei Vorhaben anstehend. Beim Projekt Transformatorenstation Dorf Bichelsee ist geplant, die komplette technische Infrastruktur im Innern der Turmstation zu ersetzen. Dabei werden die vorhandene Mittelspannungseinrichtung im ersten Stock aufgehoben und sämtliche technischen Geräte ebenerdig positioniert. Zu diesem Zweck wird für mehrere Wochen eine provisorische Transformatorenstation installiert, um die Versorgung der angeschlossenen Gebäude aufrecht zu erhalten. Dies wird trotz optimaler Planung nicht ohne Versorgungsunterbrüche umgesetzt werden können. Ebenfalls werden am Gebäude nötige Sanierungsarbeiten in diesem spannungsfreien Zeitabschnitt ausgeführt. Das Gebäude selbst wird in seiner aktuellen Form erhalten bleiben. Im Zusammenhang mit der Bautätigkeit an der Kirchgasse Bichelsee sind ebenfalls Investitionen geplant. Dabei wird die Netzinfrastruktur in einem Teilbereich des Unterdorfs durch einen neuen Rohrblock aber der TS Dorf bis zur werkseigenen Parzelle beim Brunnen im Unterdorf erweitert. Zudem wird im Bereich des Brunnens eine neue Verteilkabine für die Stromversorgung der angrenzenden und neuen Liegenschaften erstellt.

Im Bereich der Sparte Wasser ist mit dem Komplettersatz der Werkleitungen in der Ortsdurchfahrt Itaslen ein grosses Projekt geplant. Dies soll in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Tiefbauamt realisiert werden. Dabei wird die komplette Wasserleitungsinfrastruktur im Bereich der Landstrasse ab der Liegenschaft 9 bis 26 ersetzt. Dies sind rund 450 Meter Hauptwasserleitung und 18 Hausanschlüsse. Die Arbeiten werden in vier Teilabschnitten unter Lichtsignal ausgeführt. Parallel dazu werden durch das Tiefbauamt die vorhandenen Strassenabschlüsse ersetzt und ein neuer Strassenbelag

eingebaut. Für die Strassensanierungsarbeiten des Kantons ist ein Zeitabschnitt von zwei Jahren vorgesehen. Ebenfalls wird durch die Gemeinde zusammen mit dem Kanton die komplette Strassenbeleuchtung, wo nötig, ersetzt.

Bei der Sparte Daten ist geplant, zwei Sektoren im Gemeindegebiet Bichelsee zu realisieren. Dies sind der Bereich Ring-, Feld- und Engistrasse in dem bereits mit der Strassensanierung Vorbereitungsarbeiten ausgeführt wurden, sowie sämtliche Liegenschaften, die ab den sanierten Transformatorstationen Steig, Schürli und Brenngrüti versorgt werden. Sämtliche involvierte Liegenschaftsbesitzer und Anwohner in den Gebieten wurden an einem Informationsanlass im Januar über das Bauvorhaben orientiert und konnten die vorhandenen Anschlussverträge verlängern oder neue unterzeichnen. Dank der erfreulichen Menge an unterzeichneten Anschlussverträgen konnte die Planung bereits weit fortschreiten. Der vorgelegte Projektplan, gemäss den Ausführungen des Betriebsleiters Alex Ender, wird einstimmig genehmigt.

8. Budget 2019

Das Gesamtbudget 2019 sieht ein ähnliches Ergebnis wie im abgelaufenen Geschäftsjahr vor. Rolf Traxler stellt darum einige Eckpunkte des langfristigen Ertragspotentials des Werks dar. In den verschiedenen Bereichen steht das Werk unter einem finanziellen Druck. Beim Strom ist dies die mögliche Liberalisierung des Energiebereichs für Privatkunden, die einen grossen Margendruck bei grösserem Aufwand auslösen würde. Auch ist der Energieumsatz durch verschiedene Energiesparmassnahmen gesamthaft rückläufig. Der Wasserverkauf wird sich weiter konsolidieren und ein Mehrertrag ist dadurch nicht absehbar. In der Sparte Daten liefern sich die diversen Provider einen erbitterten Konkurrenzkampf. Dadurch sinken die Abonnementspreise, was für das Werk Auswirkungen im Bereich der Entschädigung für die Benutzung des Netzes mit sich bringt.

Trotz diesen Aussichten ist das Ziel des Werks, ein Jahresertrag auf dem aktuellen Niveau zu realisieren. Das unterbreitete Gesamtbudget 2019 mit einem Ergebnis von 79'805.98 Franken wird einstimmig genehmigt.

9. Verschiedenes und Umfragen

Rolf Traxler informiert die anwesenden Genossenschafter über das laufende Projekt «Brunnen» im Versorgungsgebiet Bichelsee-Balterswil. Aktuell wurde eine Liste aller Brunnen erstellt und die wichtigsten Eckpunkte, wie Besitzverhältnisse, Wasserqualität etc. aufgenommen. Es wird festgehalten, dass sämtliche Brunnen die im Eigentum des Werks sind, auch längerfristig bestehen bleiben und bei Bedarf saniert oder ersetzt werden.

Bruno Koch meldet sich zu Wort und erklärt, dass der aktuelle Fernsignallieferant auf absehbare Zeit die Signallieferung in der jetzigen Form einstellt. Er fragt an, ob das Werk an seinem Liegenschaftsstandort ein Signal liefern kann. Alex Ender erklärt, dass zum aktuellen Zeitpunkt in Bichelsee kein Anschluss an das Versorgungsnetz des Werks möglich ist. Dies wird sich erst in den nächsten Jahren mit dem geplanten Ausbau ändern.

Andreas Krucker bedankt sich im Namen des Gemeinderates beim Verwaltungsrat des Werks Bichelsee-Balterswil und den Angestellten für das Erfüllen des Leistungsauftrags und die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden und schliesst die 9. Jahresversammlung des Werks Bichelsee-Balterswil um 20.19 Uhr. Für das anschliessende Nachtessen wünscht er einen guten Appetit.

Der Präsident



Martin Bühler

Der Protokollführer



Alex Ender

Bericht des Betriebsleiters

Mit der Zustimmung der Genossenschafter zum vorgelegten Investitionsplan an der Jahresversammlung konnte mit den umfassenden Sanierungsarbeiten des Wasserleitungsnetzes im Bereich der Ortsdurchfahrt Itaslen begonnen werden. In Zusammenarbeit mit dem kantonalen Tiefbauamt wurde auf einer Länge von 470 Metern die Wasserhauptleitung komplett ersetzt. Parallel dazu erhielten sechzehn Liegenschaften neu erstellte Hausanschlüsse. Für die zwei bestehenden Quellwasserbrunnen in der Ortsdurchfahrt wurde die Möglichkeit für einen Trinkwasseranschluss vorbereitet. Es ist vorgesehen, dies mit dem geplanten Brunnenersatz in den nächsten Jahren umzusetzen. Mit dem Ersatz der gesamten Infrastruktur der öffentlichen Beleuchtung entlang der Ortsdurchfahrt und dem Wechsel auf LED-Technologie resultierte eine optimierte Ausleuchtung und eine gute Energieeffizienz. Im Zusammenhang mit der Erschliessung des neuen Mehrfamilienhauses an der Kirchgasse in Bichelsee setzte das Werk weitere Arbeiten für die Sanierung des vorhandenen Stromverteilsnetzes um. Als Erstes erfolgte die Verlegung eines neuen Rohrblocks ab der Transformatorstation Dorf an der Auenwiesenstrasse bis zum Brunnenplatz im Unterdorf. In Absprache mit der Bauherrschaft erstellte das Werk eine neue Elektroverteilkabine für die zukünftige Erschliessung der Liegenschaften. In den kommenden Jahren ist geplant, sämtliche Wohnobjekte im Unterdorf einzeln ab der neuen Kabine mit Energie zu versorgen. Dadurch wird die bestehende Stammkabelversorgung aufgehoben und die Versorgungssicherheit mit Energie markant verbessert. Die 1957 erbaute und 1984 letztmals mit dem Anschluss der Freileitung Höfli-Niederhofen sanierte Transformatorstation Dorf Bichelsee wurde einem technischen Komplettersatz unterzogen. In mehreren Arbeitsschritten wurde die gesamte



**Umbauarbeiten Transformatorstation
Dorf Bichelsee**



**Ersatz Wasserleitung Haldenstrasse
Balterswil**

Infrastruktur der Mittel- und Niederspannungsanlage ausgebaut. Anschliessend erfolgten einige Anpassungen am Gebäude, wie der Austausch der Türen oder das Verschliessen von nicht mehr benötigten Gebäudeöffnungen. Der heutige Stand der Technik erlaubte es, sämtliche neuen Komponenten auf einer Etage des turmähnlichen Gebäudes zu platzieren. Weil das Objekt über keinen Kabelkeller verfügt, erfolgte die Verkabelung der einzelnen Anlagenteile über einen speziell angefertigten Doppelboden. Zusätzlich wurden Vorbereitungsarbeiten für den zukünftigen Glasfasernetzausbau realisiert. Das Auftreten mehrerer Wasserleitungsdefekte innerhalb kürzester Zeit im Bereich der Haldenstrasse veranlasste die Werksleitung zu ungeplanten Investitionen in der Sparte Wasser. Der schlechte Zustand der Hauptleitung im Schadenbereich verunmöglichte eine lokale Reparatur. Dadurch resultierte ein Ersatz der Leitung auf der Länge von rund 100 Metern und die Erneuerung von fünf Hausanschlüssen und einem Hydranten. Den Abschluss der mehrjährigen Arbeiten im Gebiet Höfli-Niederhofen bildete der Rückbau der Grundwasserfassung Höfli. Mit der Genehmigung durch das Amt für Umwelt und begleitet durch eine hydrogeologische Fachperson erfolgte die Verfüllung und Versiegelung des Brunnens.

Ausblick

Auch in den kommenden Jahren sind grosse Investitionen in der Infrastruktur des Werks geplant. Aktuell werden bereits die Projektgrundlagen für die Sanierung des Gebietes Lohstrasse erstellt, um die entsprechende Planung voran zu treiben. Dabei geht es in der Sparte Wasser um die Versorgungssicherheit in der oberen Druckzone Balterswil infolge der Bautätigkeiten an der Sonnhaldenstrasse und dem Ersatz einer bestehenden Eternithauptleitung. Zeitgleich ist vorgesehen, eine grössere Anzahl Hausanschlussleitungen zu sanieren. Um für die zukünftige Mehrbelastung des Elektroverteilnetzes durch E-Mobilität, Heizungsersatz durch Wärmepumpen und Energieerzeugungsanlagen bereit zu sein, werden die Anschlussleitungen zu den Verteilcabinen, wo möglich direkt ab der Transformatorenstation, erstellt. Dadurch steht an den einzelnen Quartierverteilpunkten mehr Energie zur Verfügung. Im vergangenen Betriebsjahr produzierten die lokalen Photovoltaikanlagen im Versorgungsgebiet rund fünf Prozent der verbrauchten Energie. Mit den neuen energetischen Vorgaben bei Neubauten und Sanierungen von Liegenschaften sowie im Zuge der Energiestrategie 2050 wird sich diese Menge weiter erhöhen.

Die Arbeiten im Zusammenhang mit dem flächendeckenden Glasfasernetzausbau des Werks werden nach Plan in den nächsten drei Jahren abgeschlossen. Weiterhin werden die Liegenschaftseigentümer in den Ausbaugebieten persönlich durch das Werk angeschrieben, sobald ein Anschluss geplant ist. Bei einer ausreichenden Anzahl unterzeichneter Anschlussverträge wird mit der Realisierung der Anschlüsse anschliessend begonnen. In bestimmten Gebieten wird eine Erschliessung nur zusammen mit umfangreichen Stromnetzsanierungen möglich sein. Aber auch diese Eigentümer erhalten die Möglichkeit, ihre Liegenschaft an das schnellste Datennetz im Versorgungsgebiet anzuschliessen.

Alex Ender, Betriebsleiter

Projektausgaben 2019

Projekt	Strom	Wasser	Daten	Total
Zählerersatz Strom	18 424.10	0.00	0.00	18 424.10
Zählerersatz Wasser	0.00	28 091.75	0.00	28 091.75
Verteilkabinen	18 547.75	0.00	0.00	18 547.75
POP SS 5 Post B'wil	0.00	0.00	3 556.65	3 556.65
POP MS Schulacker B'see	0.00	0.00	5 690.45	5 690.45
Umlegung Daten – Strom (FTTH)	61 614.10	0.00	0.00	61 614.10
FTTH Sonnmatt, Sonnenberg, Kreuzberg	0.00	0.00	8 850.25	8 850.25
FTTH Ring, Feld, Engi, Schulacker	0.00	0.00	50 875.70	50 875.70
FTTH Höfli, Niederhofen	0.00	0.00	4 468.85	4 468.85
FTTH Loh, Kienberg, Haselberg	0.00	0.00	16 351.10	16 351.10
FTTH Steig, Schürli, Brenngrütti	0.00	0.00	95 049.30	95 049.30
Sanierung Wasserleitung Haldenstr. 2. Teil	0.00	93 019.85	0.00	93 019.85
Sanierung Lohstrasse	338.45	8 262.65	0.00	8 601.10
Werkleitungssanierung Höfli/Niederhofen	9 778.90	23 965.00	0.00	33 743.90
Ortsdurchfahrt Itaslen	0.00	376 558.05	0.00	376 558.05
Sanierung Unterdorf Bichelsee	100 990.30	0.00	0.00	100 990.30
Ersatz Freileitung Brenngrütti	41 577.95	0.00	0.00	41 577.95
Sanierung TS Dorf	113 598.25	0.00	0.00	113 598.25
Sanierung Reservoir Steig	0.00	23 561.00	0.00	23 561.00
Total brutto	364 869.80	553 458.30	184 842.30	1 103 170.40
ausstehende Subventionen		-36 255.55		-36 255.55
Total netto	364 869.80	517 202.75	184 842.30	1 066 914.85
davon Unterhalt	180 000.00	258 000.00	38 000.00	476 000.00
davon Immobilien	15 000.00	0.00	0.00	15 000.00
davon Netzwerk	169 869.80	259 202.75	146 842.30	575 914.85

Bilanz per 31.12.2019

	2019	2018
Aktiven		
Kasse	1 301.55	954.80
Postcheck	2 193.71	8 332.76
Debitoren	1 063 707.59	1 050 940.95
Delkredere	-40 000.00	-45 000.00
Verrechnungssteuer	0.00	595.00
Abrechnungskonto MWST	36 721.70	51 822.30
Noch nicht erhaltener Ertrag	36 255.55	48 658.60
Umlaufvermögen	1 100 180.10	1 116 304.41
Aktien	47 600.00	47 600.00
Mobilien und Einrichtungen	1.00	200.00
EDV (Hard- und Software)	1.00	7 671.65
Netzwerk/Sachanlagen Strom	1 186 993.25	1 226 592.45
Netzwerk/Sachanlagen Wasser	1 352 028.85	1 331 419.10
Netzwerk/Sachanlagen Daten	1 078 296.65	1 078 495.35
Immobilien Strom	207 565.00	203 489.00
Immobilien Wasser	315 757.00	332 376.00
Anlagevermögen	4 188 242.75	4 227 843.55
Aktiven	5 288 422.85	5 344 147.96
Passiven		
Kreditoren	-584 854.15	-928 676.60
Gemeindeabgaben	-118 652.00	-128 553.65
Raiffeisen WBB	-721 112.16	-352 837.13
Vorkasse Anschlussgebühren E+W	-82 970.80	-93 390.75
Passive Rechnungsabgrenzung	-20 625.65	-22 325.65
Rückstellungen Allgemein	-17 108.35	-3 600.00
Kurzfristiges Fremdkapital	-1 545 323.11	-1 529 383.78
Raiffeisenbank Kredit	-1 200 000.00	-1 400 000.00
Darlehen Pro Zürcher Berggebiet	-10 600.00	-21 200.00
Langfristige Verbindlichkeiten	-1 210 600.00	-1 421 200.00
Genossenschaftskapital	-29 100.00	-29 100.00
Genossenschaftskapital	-29 100.00	-29 100.00
Gesetzliche Reserve	-27 600.00	-27 600.00
Freie Reserve	-2 334 400.30	-2 235 400.30
Gewinn-/Verlustvortrag	-717.88	-1 787.38
Gewinn/Verlust laufendes Jahr	-140 681.56	-99 676.50
Reserven, Bilanzgewinn	-2 503 399.74	-2 364 464.18
Passiven	-5 288 422.85	-5 344 147.96

Erfolgsrechnung per 31.12.2019

	Rechnung 2019	Rechnung 2018
Erträge	4 217 206.67	3 914 430.55
Materialaufwand	-2 456 938.36	-2 159 750.30
Bruttogewinn 1	1 760 268.31	1 754 680.25
Personalaufwand	-225 340.20	-232 934.95
Bruttogewinn 2	1 534 928.11	1 521 745.30
Übriger Betriebsaufwand	-701 039.95	-759 699.68
Betriebsergebnis vor Abschreibungen	833 888.16	762 045.62
Aufwand für Abschreibungen	-630 515.65	-618 096.00
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg	203 372.51	143 949.62
Finanzerfolg	-37 575.90	-37 344.24
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	165 796.61	106 605.38
Ausserordentlicher Erfolg	2 999.95	3 547.40
Gewinn vor Steuern	168 796.56	110 152.78
Steuern	-28 115.00	-10 476.28
Gewinn nach Steuern	140 681.56	99 676.50

Gewinnverteilung

	Rechnung 2019
Jahresergebnis	140 681.56
Vortrag Vorjahr	717.88
Zur Verfügung der Jahresversammlung	141 399.44
Antrag der Verwaltung	
Verzinsung Genossenschaftskapital	1 746.00
Einlage Reserve	139 000.00
Vortrag auf neue Rechnung	653.44
Total	141 399.44

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet: Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten erfasst. Die Abschreibungen erfolgen nach der degressiven Methode zu den folgenden Sätzen:

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu	2019	2018
Immobilien Strom	5 %	5 %
Netzwerk/Sachanlagen Strom	15 %	15 %
Immobilien Wasser	5 %	5 %
Netzwerk/Sachanlagen Wasser	15 %	15 %
Netzwerk/Sachanlagen Daten	12 %	11 %

Für die übrigen Positionen haben weder Wahlrechte bestanden noch liegen Besonderheiten bezüglich Bilanzierung vor, welche eine weitere separate Darstellung benötigen.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu ausgewählten Positionen der Bilanz	2019 CHF	2018 CHF
a) Noch nicht erhaltener Ertrag	36 256	48 658
Aussteh. Subvention FSA Sanierung Ringstrasse	0	6 894
Aussteh. Subvention FSA Ortsdurchfahrt Itaslen	36 256	6 700
Aussteh. Subvention FSA San. Höfli-Niederhofen	0	35 064
b) Kurzfristige Verbindlichkeiten	82 971	93 391
Vorkasse Anschlussgebühren E+W	82 971	93 391
c) Passive Rechnungsabgrenzung	20 626	22 326
Lohnanteil u. AHV 2019 Festangestellte	4 806	5 016
Revision 2019	3 500	3 500
GV 2019	5 000	4 200
Mehraufwand KEV	6 628	8 818
Mehraufwand SDL	692	1 227
Guthaben Gemeindegebühren 2017	0	-435
d) Rückstellungen Allgemein	17 108	3 600
Steuern 2019	17 108	3 600
e) Darlehen Pro Zürcher Berggebiet	10 600	21 200
abzahlbar pro Jahr 10600		
f) Genossenschaftskapital	29 100	29 100
97 Genossenschafter		

**Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen
oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung**

	2019	2018
	CHF	CHF
a) Übriger Betriebsaufwand	701 040	759 700
Raumaufwand	22 200	22 200
Unterhalt und Planung Strom	269 778	350 243
Unterhalt und Planung Wasser	315 843	310 733
Unterhalt und Planung Daten	49 121	32 586
Unterhalt Verwaltung	10 884	12 599
Sachversicherungen	8 186	8 219
Energie- und Entsorgungsaufwand	1 241	986
Verwaltungsaufwand	23 787	22 134
b) Aufwand für Abschreibungen	630 516	618 096
Abschreibungen Strom	220 393	227 167
Abschreibungen Wasser	255 212	252 450
Abschreibungen Daten	147 041	133 297
Abschreibungen Mobiliar und EDV	7 870	5 182
c) Gesellschaftssteuern	28 115	10 476
Prov. Steuerrechnung 2019	11 098	16 415
Rückstellung Steuern 2019	17 108	3 600
Aufwandüberschuss Steuern Vorjahr	-91	-9 539

**Erklärung bezüglich der Vollzeitstellen im
Jahresdurchschnitt**

a) Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt
nicht über 10

Anhang: Sparte Strom

	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Gebühren	222 000.00	222 774.50	225 000.00
Energieverkauf	1 246 200.00	1 232 979.50	1 180 200.00
Netznutzung	920 000.00	918 904.05	909 000.00
Übriger Stromverkauf	15 600.00	14 212.90	15 600.00
SDL Swissgrid	39 100.00	38 346.85	25 000.00
Kostendeckende Einspeisevergütung KEV	375 100.00	367 488.40	360 000.00
Anschlussgebühren Elektrizität	20 000.00	26 400.00	25 000.00
Einmesspauschale Elektrizität	2 000.00	1 800.00	1 200.00
Übrige Einnahmen	6 300.00	8 316.00	6 300.00
Debitorenverluste	-7 000.00	-5 558.98	-3 000.00
Erträge Strom	2 839 300.00	2 825 663.22	2 744 300.00
Energieeinkauf	-1 126 400.00	-1 083 509.03	-1 040 500.00
Netznutzung	-463 900.00	-456 328.15	-457 100.00
Messstellenbeitrag	-14 200.00	-13 440.00	-13 500.00
Messdienstleistung	-8 000.00	-8 560.75	-12 000.00
SDL Swissgrid	-39 200.00	-38 346.15	-25 000.00
Kostendeckende Einspeisevergütung KEV	-375 100.00	-367 485.73	-360 000.00
Aufwand Strom	-2 026 800.00	-1 967 669.81	-1 908 100.00
Bruttogewinn 1	812 500.00	857 993.41	836 200.00
Planung	-19 000.00	-26 809.00	-24 000.00
Unterhalt	-251 000.00	-242 929.10	-317 700.00
Übriger Unterhalt/Aufwand	-1 000.00	-40.00	-1 000.00
Unterhalt und Planung Strom	-271 000.00	-269 778.10	-342 700.00
Verwaltung	-207 318.54	-197 674.85	-212 058.00
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen	334 181.46	390 540.46	281 442.00
Abschreibungen Strom	-219 663.00	-220 393.00	-227 302.00
Spartenergebnis	114 518.46	170 147.46	54 140.00



Transformatorstation Kindergarten

Anhang: Sparte Wasser

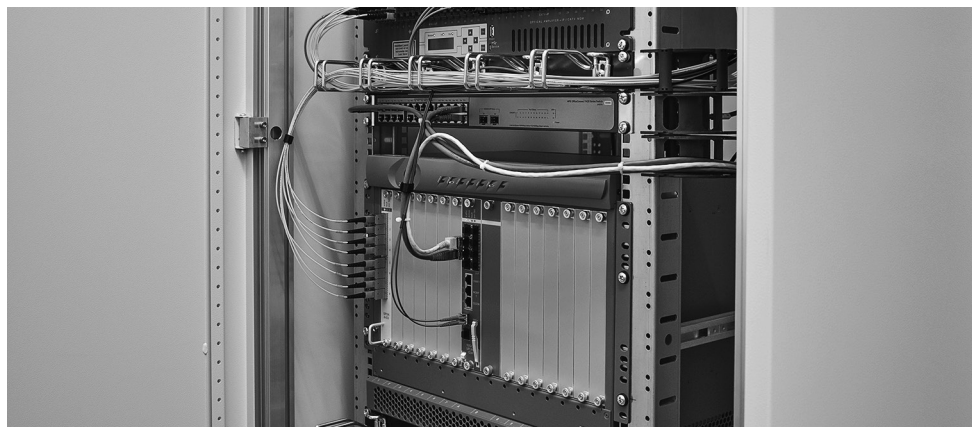
	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Grundgebühren	205 000.00	203 781.75	206 000.00
Wasserverkauf	436 500.00	424 292.60	427 500.00
Erträge Hydranten	19 000.00	18 800.00	19 000.00
Anschlussgebühren Wasser	40 000.00	50 400.00	40 000.00
Einmesspauschale Wasser	1 600.00	1 800.00	1 200.00
Übrige Einnahmen	1 000.00	0.00	1 000.00
Debitorenverluste	-1 000.00	0.00	-1 000.00
Erträge Wasser	702 100.00	699 074.35	693 700.00
Stromkosten	-30 000.00	-27 870.05	-28 000.00
Wassereinkauf von Dritten	-3 000.00	-2 658.85	-3 000.00
Aufwand Wasser	-33 000.00	-30 528.90	-31 000.00
Bruttogewinn 1	669 100.00	668 545.45	662 700.00
Planung	-11 000.00	-8 968.10	-11 000.00
Unterhalt	-316 500.00	-305 906.10	-284 500.00
Übriger Unterhalt/Aufwand	-1 000.00	-969.30	-1 000.00
Unterhalt und Planung Wasser	-328 500.00	-315 843.50	-296 500.00
Verwaltung	-53 400.23	-50 916.25	-54 621.00
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen	287 199.77	301 785.70	311 579.00
Abschreibungen Wasser	-256 832.00	-255 212.00	-248 967.00
Spartenergebnis	30 367.77	46 573.70	62 612.00



Brunnen Ifwil

Anhang: Sparte Daten

	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Grundgebühren	118 100.00	119 669.55	124 200.00
Vergütungen Provider	83 000.00	87 151.70	88 000.00
Anschlussstaxen	10 000.00	22 200.00	9 000.00
Vergütung Werbefenster	2 150.00	2 022.40	2 000.00
Übrige Einnahmen	500.00	356.55	500.00
Debitorenverluste	-500.00	-97.25	-500.00
Erträge Daten	213 250.00	231 302.95	223 200.00
Stromkosten	0.00	-35.70	-500.00
Gebühren	-15 700.00	-15 657.80	-15 500.00
Aufwand Daten	-15 700.00	-15 693.50	-16 000.00
Bruttogewinn 1	197 550.00	215 609.45	207 200.00
Planung	-500.00	0.00	-500.00
Unterhalt	-29 000.00	-49 120.85	-25 000.00
Übriger Unterhalt	-1 000.00	0.00	-1 000.00
Unterhalt und Planung Daten	-30 500.00	-49 120.85	-26 500.00
Verwaltung	-18 847.14	-17 970.44	-19 278.00
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen	148 202.86	148 518.16	161 422.00
Abschreibungen Daten	-145 019.00	-147 041.00	-160 654.00
Spartenergebnis	3 183.86	1 477.16	768.00



Infrastruktur Provider Thurcom

Anhang: Sparte Gebühren

	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Ertrag Gemeindegebühren	448 000.00	443 046.15	445 500.00
Ertrag Dienstleistungen für Dritte	18 200.00	18 120.00	18 200.00
Dienstleistungen Dritte	466 200.00	461 166.15	463 700.00
Aufwand Gemeindegebühren	-448 000.00	-443 046.15	-445 500.00
Aufwand Dienstleistungen Dritte	-448 000.00	-443 046.15	-445 500.00
Bruttogewinn 1	18 200.00	18 120.00	18 200.00
Verwaltung	-34 553.09	-32 945.81	-35 343.00
Spartenergebnis	-16 353.09	-14 825.81	-17 143.00



Kompostierplatz Rietwies

Investitionsrechnung

Budget 2019	Bestand 1.1.2019	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.2019 vor		Bestand 31.12.2019 nach	
				Abschreibungen		Abschreibungen	Abschreibungen
Immobilien Strom	203 489		15 000	218 489	5%	-10 924	207 565
Netzwerk Strom	1 226 592		165 000	1 391 592	15%	-208 739	1 182 853
Immobilien Wasser	332 376		0	332 376	5%	-16 619	315 757
Netzwerk Wasser	1 331 419		270 000	1 601 419	15%	-240 213	1 361 206
Netzwerk Daten	1 078 495		130 000	1 208 495	12%	-145 019	1 063 476
Total Sparten	4 172 372	0	580 000	4 752 372		-621 514	4 130 858
Mobiliar	200		0	200	25%	-50	150
EDV	7 672		0	7 672	40%	-3 069	4 603
Gesamttotal	4 180 244	0	580 000	4 760 244		-624 633	4 135 611

Rechnung 2019	Bestand 1.1.2019	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.2019 vor		Bestand 31.12.2019 nach	
				Abschreibungen		Abschreibungen	Abschreibungen
Immobilien Strom	203 489		15 000	218 489	5%	-10 924	207 565
Netzwerk Strom	1 226 592		169 870	1 396 462	15%	-209 469	1 186 993
Immobilien Wasser	332 376		0	332 376	5%	-16 619	315 757
Netzwerk Wasser	1 331 419		259 203	1 590 622	15%	-238 593	1 352 029
Netzwerk Daten	1 078 495		146 842	1 225 338	12%	-147 041	1 078 297
Total Sparten	4 172 372	0	590 915	4 763 287		-622 646	4 140 641
Mobiliar	200		0	200	100%	-199	1
EDV	7 672		0	7 672	100%	-7 671	1
Gesamttotal	4 180 244	0	590 915	4 771 159		-630 516	4 140 643

Budget 2020	Bestand 1.1.2020	Abgang	Zugang	Bestand 31.12.2020 vor		Bestand 31.12.2020 nach	
				Abschreibungen		Abschreibungen	Abschreibungen
Immobilien Strom	207 565		20 000	227 565	5%	-11 378	216 187
Netzwerk Strom	1 186 993		252 500	1 439 493	15%	-215 924	1 223 569
Immobilien Wasser	315 757		0	315 757	5%	-15 788	299 969
Netzwerk Wasser	1 352 029		202 500	1 554 529	15%	-233 179	1 321 350
Netzwerk Daten	1 078 297		157 500	1 235 797	13%	-160 654	1 075 143
Total Sparten	4 140 641	0	632 500	4 773 141		-636 923	4 136 218
Mobiliar	1		0	1	0%	0	1
EDV	1		0	1	0%	0	1
Gesamttotal	4 140 643	0	632 500	4 773 143		-636 923	4 136 220

An die Generalversammlung
Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil
Hauptstrasse 38
Postfach 163
8362 Balterswil

5. März 2020
Jan Blum, direkt 071 913 83 92
blum@consis.ch

Revisionsbericht der Genossenschaft Werk Bichelsee-Balterswil

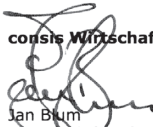
Als Revisionsstelle haben wir Ihre Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung mit einem Jahresergebnis von CHF 140'681.56 sowie der Antrag über die Verteilung des Reinertrages nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Ferner bestätigen wir, dass das Genossenschafterverzeichnis korrekt geführt ist.

consis Wirtschaftsprüfung AG


Jan Blum
dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


René Aerne
dipl. Steuerexperte
Zugelassener Revisionsexperte

- Jahresrechnung 2019 (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verteilung des Reinertrages

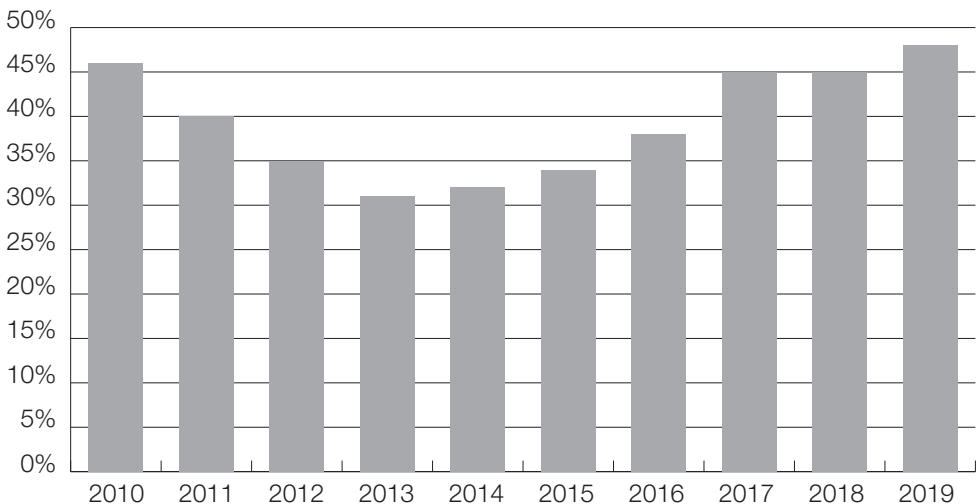
Projektplanung Werk Bichelsee-Balterswil

	Total	2020	2021	2022	2023
Strom					
Sanierung Unterdorf Bichelsee	140 000	140 000			
Ersatz Freileitung Brenngrütti	70 000	70 000			
TS Itaslen	150 000	150 000			
Netzausbau WiA und TS Kindergarten	35 000	35 000			
Unterhalts- und Instandhaltungsmodul	15 000	15 000			
Sanierung TS Ost	70 000		70 000		
Ersatz NS Verteilung TS Schulacker	50 000		50 000		
Ersatz Freileitung «Schuel» Bichelsee	95 000		95 000		
Sanierung Lohstrasse	375 000		175 000	100 000	100 000
Sanierung TS Sonnenberg	50 000			50 000	
Mittelspannungsausbau TS Sonnhaldenstr.	160 000			80 000	80 000
Mittelspannungsausbau TS Sonnenberg	120 000			60 000	60 000
Verbindung Sonnhaldenstr. Teil 1 bis Teil 2	60 000			30 000	30 000
Sanierung Brenngrüttistrasse	430 000			200 000	230 000
Ersatz Verteilnkabinen	100 000	25 000	25 000	25 000	25 000
Entlang FTTH	175 000	62 500	50 000	37 500	25 000
Zählerersatz / Smart Meter	190 000	20 000	20 000	50 000	100 000
Total Strom	2 285 000	517 500	485 000	632 500	650 000
davon Unterhalt		245 000			
davon Immobilien		20 000			
davon Netzwerk		252 500	485 000	632 500	650 000
Wasser					
Sanierung Alte Landstrasse Itaslen	170 000	170 000			
Sanierung Lohacker Balterswil	70 000	70 000			
Sanierung Alte Lohstrasse Balterswil	115 000	115 000			
Sanierung Lohstrasse Balterswil	900 000		300 000	300 000	300 000
Brunnenunterhalt und Ersatz	125 000	25 000	50 000	25 000	25 000
Zählerersatz	100 000	25 000	25 000	25 000	25 000
Total Wasser	1 480 000	405 000	375 000	350 000	350 000
davon Unterhalt		202 500			
davon Immobilien					
davon Netzwerk		202 500	375 000	350 000	350 000
Daten					
Investitionen Layer 1 FTTH Sektor 1 bis 17	680 000	230 000	200 000	150 000	100 000
Total Investitionskosten	680 000	230 000	200 000	150 000	100 000
Anteil Strom	-175 000	-62 500	-50 000	-37 500	-25 000
Total Daten	505 000	167 500	150 000	112 500	75 000
davon Unterhalt		10 000			
davon Immobilien					
davon Netzwerk		157 500	150 000	112 500	75 000
Gesamttotal Investitionen	4 270 000	1 090 000	1 010 000	1 095 000	1 075 000
davon Unterhalt		457 500			
Gesamttotal Netto-Investitionen		632 500			

Budget 2020

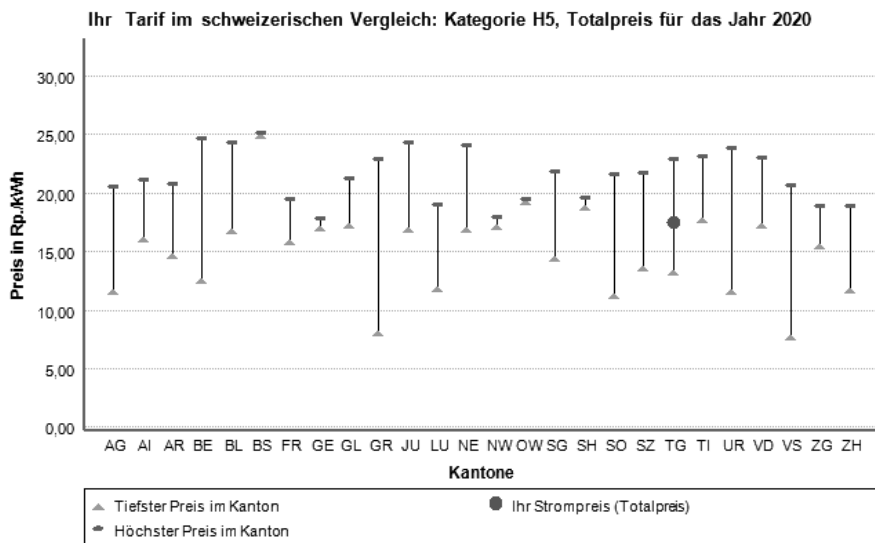
	Budget 2019	Rechnung 2019	Budget 2020
Erträge	4 220 850.00	4 217 206.67	4 124 900.00
Materialaufwand	-2 523 500.00	-2 456 938.36	-2 400 600.00
Bruttogewinn 1	1 697 350.00	1 760 268.31	1 724 300.00
Personalaufwand	-239 000.00	-225 340.20	-240 600.00
Bruttogewinn 2	1 458 350.00	1 534 928.11	1 483 700.00
Übriger Betriebsaufwand	-702 000.00	-701 039.95	-746 400.00
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen	756 350.00	833 888.16	737 300.00
Abschreibungen Sparten	-621 514.00	-622 646.00	-636 923.00
Abschreibungen Mobiliar und EDV	-3 119.00	-7 869.65	0.00
Aufwand für Abschreibungen	-624 633.00	-630 515.65	-636 923.00
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg	131 717.00	203 372.51	100 377.00
Finanzerfolg	-38 300.00	-37 575.90	-35 000.00
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	93 417.00	165 796.61	65 377.00
Ausserordentlicher Erfolg	2 400.00	2 999.95	2 600.00
Gewinn vor Steuern	95 817.00	168 796.56	67 977.00
Steuern	-16 011.02	-28 115.00	-11 358.96
Gewinn nach Steuern	79 805.98	140 681.56	56 618.04

Eigenkapitalquote des Werks Bichelsee-Balterswil

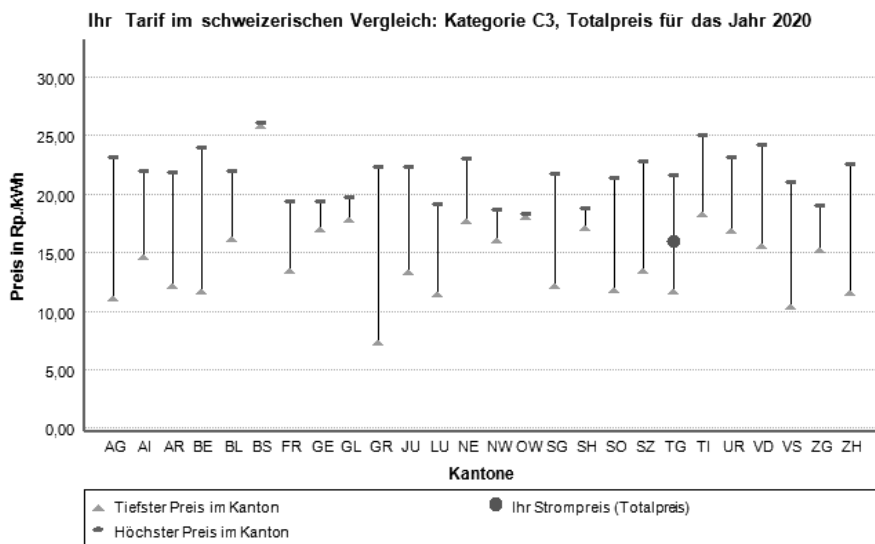


Verlauf der Eigenkapitalquote im Vergleich zum Gesamtkapital.

Strompreisvergleich Werk kantonal und gesamte Schweiz



Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 7500kWh (5-Zimmer EFH mit Elektroherd, Elektroboiler und Tumbler)



Gewerbe mit max. Jahresverbrauch von 150000kWh und beanspruchter Leistung von 50kW (Quelle: Eidgenössische Elektrizitätskommission ElCom)



Ihr Ansprechpartner für Strom, Wasser und Daten

Hauptstrasse 38 info@w-b-b.ch
8362 Balterswil www.w-b-b.ch
071 971 53 22

24h-Notfallnummer 071 971 53 24

Schalterzeiten

Montag und Mittwoch 08.30–11.00 Uhr
Freitag 14.00–16.00 Uhr

Präsident	Martin Bühler	Daten
Vorstand	Patrick Brühwiler	Strom
	Markus Hubmann	Wasser
	Markus Leutenegger	Stv. Strom
	Alex Thalmann	Stv. Wasser
	Rolf Traxler	Finanzen
	Andreas Krucker	Gemeindevertreter
Revision	consis Wirtschaftsprüfung AG, Wil	
Betriebsleiter	Alex Ender	
Administration	Petra Büchi	